

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
39 (1925)**

162 (14.7.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-515235](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-515235)

Hübenden Parteien abgelehnt und die Kompromißvorlage aufzuheben.

Fortgang des Angerstein-Prozesses.

Im Gerichtssaal und vor dem Gerichtsgebäude hatte sich zur Urteilsverkündung eine große Menschenmenge eingefunden.

Von der Invalidenversicherung.

Der sozialpolitische Ausschuss des Reichstages beschloß am gestrigen Montag, den fünf Schlußklassen der Invalidenversicherung eine solche anzuschließen.

Table with 4 columns: Klasse, Wochenlohn bis 6 M., Beitrag 25 Pf., and corresponding values for classes 1-6.

Der Grundbetrag der Rente soll von 120 auf 146 Mark erhöht werden.

Der Odenburgerische Landtag (Wahltag) überwiegt einen Antrag des Wählervereins 'Lade' betreffend finanzielle Unterstützung der Regierung zur Prüfung.

Die Wählervereine haben dem gewöhnlichen Schmelzpreis nur noch ein fester Zuschlag von 6 Reichsmark in erster und 3 Reichsmark in zweiter Klasse gegen bisher 12 Reichsmark und 6 Reichsmark zu zahlen.

Volkswirtschaft.

Preissteigerungen in den nordischen Ländern. Aus Ost- und Schweden sind die Preise für Getreide und Mehl stark gestiegen.

Sum Thoma Stimmern. In Hamburg sollen in den nächsten Tagen Vertreter des Soriman-Kongresses ein treffen.

Herr Dr. Tilemann auf dem Kriegspfade.

Sozialdemokratische Anfrage im Landtag.

Die sozialdemokratischen Abgeordneten Lehmann, Meyer, Jung, Zimmermann, Freilich, Jordan haben im Landtage folgende förmliche Anfrage eingebracht:

„In dem Ministerium bekant, daß die evangelische Lehrerschaft des Preussens Oldenburg sich durch einige Ausführungen des Reichsrats des Oberkirchenrats Dr. Tilemann...“

„In der Begründung hierzu heißt es: Auf der 9. Sitzung der 28. ordentlichen Landessynode hat der Präsident des Oberkirchenrats Dr. Tilemann nach dem authentischen Bericht einer...“

„Auf der am 31. März letzten Landeslehrerversammlung wurde in den Verhandlungen der Synode Stellung genommen in einer Entschließung folgenden Wortlauts: 'Die Hauptversammlung des Landeslehrervereins erhebt die schärfsten Einsprüche gegen die Angriffe, welche Herr Oberkirchenratspräsident Dr. Tilemann laut Bericht der 'Nachrichten'...“

„Auf diese Entschließung, die am 3. April aus an den evangelischen Oberkirchenrat gelangt wurde, erhielt der Verein am 10. Juni eine Antwort, in der es u. a. heißt: 'Es ist daher eine...“

„Durch diese Verurteilung ist die evangelische Lehrerschaft in die Lage versetzt worden...“

Die neue Biersteuer angenommen.

(Berliner Eigenbericht.) Am Montag nahm der Reichstag die geplanten Erhöhungen für die Biersteuer, die ungefähr 40 bis 45 Prozent ausmachen, an.

Die Steuererhöhungen betreffen die verschiedenen Klassen von Bier, wobei die stärksten Erhöhungen für die ersten Klassen vorgesehen sind.

Weniger schnell wurden sich die Regierungsparteien über einen Ersatz für die Biersteuer einig.

Die Bonjets puffieren England.

(Londoner Eigenmeldung.) Rakowetz kam am Sonnabend aus Moskau hier an und hatte am Montag eine lange Unterredung mit Chamberlain.

Neues aus China.

(Londoner Eigenmeldung.) Die chinesische Handelskammer in Hankow hat beschlossen, finanzielle Maßnahmen gegen die Inflation zu ergreifen.

Aus der französischen Politik.

(Pariser Meldung.) In der Schlussabstimmung über den Vertrag mit den Vereinigten Staaten wurde die Regierung durch die Sozialisten unterstützt.

Flüßiger Kumpferde verbrannt.

(Gegenbericht aus Hamburg.) Die bei Witten gelegene Kumpferde-Grube wurde heute Nacht von einem großen Feuer heimgesucht.

10. Juni eine Antwort, in der es u. a. heißt: 'Es ist daher eine...'

„Durch diese Verurteilung ist die evangelische Lehrerschaft in die Lage versetzt worden...“

Justizverteuerung in Preußen.

(Berliner Eigenmeldung.) Im Hauptauschuß des preussischen Landtages begann am gestrigen Montag die Beratung des Justizhaushalts.

Die Tagung der Kommunisten.

(Wolffmeldung aus Berlin.) In der gestrigen zweiten Tagung des kommunistischen Parteitagess wurde eine Resolution angenommen, die die Freisetzung der politischen Gefangenen aus den Klauen des weißen Terrors...

Franzosen-Feiertag im Befehlungsgebiet.

(Gelsenkirchener, 14. Juli. Radiodienst.) Der französische Nationalfeiertag wird von den Befehlungsbehörden heute mit ganz besonderem Eifer gefeiert.

Zum Rücktritt Scheidemanns.

(Eigenmeldung aus Kassel.) Am gestrigen Montag beschloß sich eine außerordentliche Stadtverordnetenversammlung mit dem Abschluß des Oberbürgermeisters Genossen Scheidemanns.

Die Personalfrage bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Der Personalstand bei den Reichsministern. Die Reichsregierung hat den Wunsch eine Heberlei über den Personalstand bei den Reichsministern...

Hinauf mit den Baustoffpreisen!

Die ersten Beschlüsse des handelspolitischen Ausschusses im Reichstag haben mit der Annahme von Zollpositionen gedeutet, die eine weitere Verteuerung des Bauens herbeiführen müssen. Gebrannter Kalk, der bisher frei eingeführt wurde, wird mit einem Zollfuß von 0,20 Mf. für den Doppelpentner belastet. Der Zoll für rote Schieferplatten wird von 1,25 auf 1,50 Mark erhöht. Der Zollfuß für Zement wird verdreifacht, von 0,50 auf 1,50 Mark pro Doppelpentner.

Die Begründung für diesen Zollfuß, der auf dem Bauarkt ungünstige Folgen haben muß, machen sich Reichsregierung und Zollpartei sehr einfach. „Um die Wettbewerbsfähigkeit der stark entwickelten deutschen Zementindustrie zu erhalten, ist eine Erhöhung des Zolles geboten.“ Beweise für eine Notlage der deutschen Zementindustrie werden nicht gegeben. Daß der deutsche Schiefer minderwertig ist, gibt die Begründung des Zolltarifes an. Er ist auch um etwa 70 Mf. für 1000 Stück Dachziegel teurer als der französische Schiefer und kostet in der Verarbeitung infolge seiner geringeren Beschaffenheit mehr an Arbeitslohn, mindestens 40 Prozent ausländischer Schiefer muß eingeführt werden. Die Belastung durch Zoll wirkt sich also beträchtlich aus. Auch die deutsche Kalkproduktion bleibt mit rund einer Million Tonnen hinter dem Bedarf zurück. Wir müssen Kalk einführen, und es ist unerlässlich, warum die bisherige Zollfreiheit beseitigt werden soll.

Ein sozialdemokratischer Antrag, den Herr Reichsarbeitsminister darüber zu hören, wie stark die neuen Zollfüße das Bauen verteuern, wurde von der Kollmesrät abgelehnt. Dieses Vorgehen ist unerhört. Seit Jahren hält der für den Wohnungsbau verantwortliche Reichsarbeitsminister Reden gegen die hohen Baustoffpreise. Vorherlang hat sich der Wohnungsausschuß des Reichstages mit der Frage beschäftigt, wie die Baustoffen zu senken seien. Zahlreiche Sachverständige sind wegen der hohen Baustoffpreise vernommen worden. Noch bei der diesjährigen Beratung des Etats des Reichsarbeitsministeriums hat selbst der deutsche Abgeordnete Behrens im Hauptausschuß gefragt über die spekulative Höhe der Baustoffpreise. Auch die bayerische Regierung hat durch ihren Vertreter erklären lassen, daß die Baustoffpreise eine erstaunliche Höhe erreicht hätten und der Baustoffwucher ihr die größten Sorgen bereite. So klingt es bei der Beratung der Wohnungsfrage, aber bei den Zöllen will man von alledem nichts mehr wissen.

Bei der Wohnungsnot in Deutschland sind die sehr gut organisierten Baustoffindustrien in der Lage, sich Monopolpreise zu sichern, wenn nicht ein Preisdruck vom Auslande her regulierend einsetzt. Da in Deutschland gegenwärtig etwa eine Million Wohnungen fehlen und bis zum Jahre 1930 mit einem Gesamtbedarf von 2 600 000 neuen Wohnungen zu rechnen ist, hat die Baustoffindustrie eine große und günstige Konjunktur vor sich. Im Gegensatz zu anderen Industrien braucht sie nicht einen Absatzmangel zu befürchten. Die Nach-

frage wird meist stärker sein als das Angebot; mithin ist die Gefahr einer Uberteuering vorhanden. Schon jetzt ist der Baustoffenindex 180 im Verhältnis zu 100 in Friedenszeiten. Eine Dreizimmerwohnung, die vor dem Kriege 5000 Mark kostete, ist jetzt nicht unter 9000 Mark zu erhalten. Das bedeutet für diese Dreizimmerwohnung eine Jahresmiete von 1350 Mark oder das Vierfache der Friedensmiete. Zu dem hohen Mietsfuß kommt man, weil wir mit einem sehr hohen Zinsfuß zu rechnen müssen. Da solche Mietspreise nicht zu erschwingen sind, ist noch auf lange hinaus das öffentliche Zuschußwesen erforderlich. Aber ohne bringt diese Zuschüsse auf? Die Massen im Lande durch die Hauszinssteuer, von der allein die Landwirte befreit sind. Könnte man die Baustoffen auch nur um ein Viertel senken, so würde man fast jetzt jährlich 187 000 etwa 350 000 Wohnungen unterhalten können. Steigen die Baustoffen, wie es bei den jetzt in Aussicht stehenden Zollfüßen selbstverständlich ist, so gibt es nur eine Wahl: entweder weniger Wohnungsbauten zu bezuschussen und damit die Wohnungsnot zu verschärfen, oder die Hauszinssteuer zu erhöhen. Beide Möglichkeiten sind ein Schlag gegen das Volkswohl.

Die Verteuerung des Bauens hat größere Gefahren als die Verteuerung jedes anderen Erzeugnisses. Die zu hohen Preisen erstellten und hoch belasteten Häuser können nicht durch billigere ersetzt werden, wenn einmal in zwanzig oder dreißig Jahren ein Rückgang der Baustoffpreise eintritt. Die teuren Häuser stehen da und wollen auf immer bezahlt werden.

Dixin

Henkels Seifenpulver

Ein Seifenpulver wie es sein soll — reichlich und von höchster Waschkraft. Die große Ergiebigkeit dieses Seifenpulvers sichert sparsames Waschen. Für Maschinenwäsche hervorragend geeignet.

Wegen hohe Anz. d. Auszahlung suchen wir Grundstücke a 11 er Str. Geschäftshäuser, Häfen, Wägen, Landhäuser, sowie Landwirtschaften für vermehrte Käufer. Vermittler verbeten. Off. mit Angabe d. äußersten Preises an 1894 Galle & Co., Gannobert.



Kermann Onken

Wilhelmshaven
Das Haus der Qualitätswaren
Ecke Roon- und Luiseustrasse

Manufakturwaren-Geschäft
Betten- u. Aussteuer-Artikel

Chr. Grön
Uhren u. Goldwaren
Wilhelmshavener Strasse 10

Wulf's Betten
sind die besten!
Telephon 767 Wilhelmshaven Wallstr. 32

Foelsch & Voigt
Farben, Lacke, Öle pp., Auto- u. techn. Öle, Fette
Arti-Beizen, Leim
Rüstringen, Bismarckstrasse 243

Ich liefere in bester Qualität:
Schmierseife Kernseife
Seifenpulver Öle u. Fette
Wilhelmshav. Seifenfabrik Max Stützer

Tönjes Janssen

Schuhwaren & Lederlager
Reparaturen
Wilhelmshavener Straße Nr. 77
Fernruf 1694

Heinr. Schmidt
(Inhaber: Ad. Hegeler, Uhrmachermeister)
Rüstringen, Wilhelmshavener Str. 50
Uhren, Gold- und Silberwaren, Trauringe
— Altbekannt gute Werkstatt —

Wilh. Stöltzing
Fernsprecher 418 VAREL Lange Strasse 8
Fahrräder :: Nähmaschinen
— Reparatur-Werkstatt —

Langeheineken & Riehl, Varel
Manufaktur- und Modewaren
Aussteuer, Arbeiterkonfektion, Betten
Dampfaberei und chem. Reinigungsanstalt
für Damen- und Herren-Garderoben
Portieren, Decken usw.
S. Herzberg, Varel i. O.
Lange Strasse 57 — Fernruf 861

Erich Gustav Meyer
Lederhandlung
Schuhmacher-Bedarfsartikel
Rüstringen, Gökerstr. 63

Restaurant Mühlengarten
Inhaber: HERMANN MÜLLER
Wilhelmshaven, Bismarckstraße 137

Unvermutete
Ereignisse
wie Krankheit oder Unglücksfälle können jeden jederzeit treffen! Pflicht ist es daran zu denken! Ein Konto bei der Sparkasse enthebt Sie vieler Sorgen! Spare in der Zeit, so hast Du in der Not!
Rüstringer Sparkasse
nimmt jeden Betrag an.

M Molkereigenossenschaft
Neuende e. G. m. u. H.
Fernruf 201
Verkaufsstellen:
Genossenschaftsstr. 50 Ulmenstrasse 31
Bismarckstrasse 64 Gökerstrasse 99
Börsestrasse 31 Peterstrasse 49
Friedrichstrasse 8 Wertstrasse 4
Peterstrasse 6 Wilhelmshavener-Str. 62
Roonstrasse 119 Mellumstrasse 28

Grimm & Reiners
Bauholz • Tischlerwaren
Lager: Kieler Straße, Ecke Peterstraße
Telephon 1143 und 1154

Ernst Hoppe
Lacke Farben Tapeten
Spez.: Fußbodenlackfarben
Gegr. 1906 Rüstringen, Gökerstr. 87 Gegr. 1908

Ziegel- u. Torfwerke
der Stadt Rüstringen
Zedeliusstraße 8 — Telephon 2021
Verblend-, Hartbrand- u. Hintermauersteine
Bettdeckensteine, Dachpfannen
Straßen- und Verblendklinker
2 Ziegelwerke, 1 Klinkerwerk

Leder
Gummiabsätze u. -sohlen
sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel kaufen Sie nach wie vor am besten bei
L. Linnemann
Wilhelmshavener Str. 64 :: Tel. 1091

Bauhütte für das Jadegebiet
Gemeinnützige Baugesellschaft m. b. H. :: Sitz Rüstringen
Fernruf 1165 Rüstringen, Wertstr. 83 Fernruf 1165
Bankkonto: Rüstringer Sparkasse

Ausführung aller Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, Eisenbeton-Arbeiten
Entwürfe und Kostenanschläge
Sonderabteilungen: Dachdeckerei u. Malerei, Tapezier- u. Glaserarbeiten

Eduard Helmers
Rüstringen, Müllerstr. 15
Werkstatt für Eisenkonstruktion u. Schlosserei
Preiswerte lackierte Werke

Folkert Wilken
Brunnenstraße 3 Fernruf Nr. 634
Brennmaterial
Kartofeln
Futtermittel

Adolf Janssen
Möbel-Polsterwaren- und Stahlrohrmatratzen-Fabrik
Rüstringen, Gökerstr. 105
Fernsprecher 917
Abtl. Teppiche, Läufer, Gardinen: Gökerstr. 78

Heinr. Hanenkamp, Jever
Neue Straße 1 (am Marktplatz)
Vorteilhafte Bezugsquelle für Herren-,
Knaben- und Berufskleidung
Große Auswahl! Billigste Preise!

Republikaner, Kriegsteilnehmer!
Tretet ein in das
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold!

Rüstringen.

Bekanntmachung.

Der Erhebung über Stellenlosigkeit der Angestellten am 16. Juli 1925.

Die für die Erhebung in Betracht kommenden Fragebogen sind in der Form der Reichsarbeitvermittlung... durch die Berufsorganisationen den Stellenlosen... ausgehändigt worden.

- 1. Angestellte in leitender Stellung.
2. Betriebsräte, Werkmeister und andere Angestellte in einer ähnlich gehobenen oder höheren Stellung.
3. Büroangestellte, soweit sie nicht ausschließlich mit Botenangelegenheiten, Reinigung, Wartsamkeit und ähnlichen Arbeiten beschäftigt sind...

Oldenburg.

Bekanntmachung.

Am 16. Juli d. J. findet auf Anordnung der Reichsarbeitvermittlung eine Erhebung über die Stellenlosigkeit der Angestellten...

Nordenham.

Als gelunden abzugeben ein Herren-Fahrrad Nordenham, den 11. Juli 1925. (4900) Einbildungsfrist.



Fahrten der städt. Dampfer

Dienstag abend, 8.30 Uhr, mit 'Dr. Siegmund-Günther'. Sonderfahrt in See. Fahrtdauer 2 1/2 bis 3 Stunden. Fahrtzeit 1 UH.

Sonder-Tagesfahrt nach Wangerooge und Helgoland

mit Dampfer 'Dr. Siegmund-Günther'. Ab erliche Uhrzeit 8.00 Uhr vormittags. Infolge Aufhebung der Fahrpläne nach Wangerooge 6 Stunden nach Helgoland 2-3 Stunden. Abbremsen in Wilhelmshaven gegen 8.30 Uhr abends.

Rüstringer Blindenwerkstatt Grenzstraße 80.

Verkauf von Rührmischen, Reparatur u. Stühlen. Nähen und sonstigen Handarbeiten.

Deutsche und Colosseum

Glanz gegen Glück! Eine Diebstahlschloß in 7 spannenden Akten. **Barfüßle!** Ein Filmchaubel in sechs Akten unter persisch-orientalischer Ausstattung...

Vererbte Schuld Dramatisches Lebensbild in 7 Akten. **Zwischen den Seilen!** Lustspiel in zwei Akten.

Bücherei der Jakobstraße G. m. b. H. Gebären: Ginfriedgebähr und Veilchen 1 Mk. und für jeden Band und 14 Tage Leihfrist 10 Pf. ... **Helgoländer Seebäderdienst G. m. b. H.** Bernau 1355, 1308. Hoonstr. 31, Bernau 205

Kuisden-Spreidstunden beginnen von morgen ab wieder. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 9 bis 5 Uhr Sonnabend vorm. v. 9 bis 12 Uhr Mittwoch keine Sprechstunde. **Volkshelkunde.** **Siebethsbürger Heim.** Bitte meine Lokalitäten befehlen empfehlen. **Klubstimmer** einige Räume in Spezialität: Grotz, Föndorfer Bittern, Paul Dutke. **Blafate** Der Verfasser vorzüglich bei **Baum & Co. Sanderbuch** Vauk Weilersaal jeden Sonntag **BALL!** Gestern abend 6.30 Uhr entließ plötzlich und unerwartet unsere gute liebe Mutter, Schwieger- u. Großmutter, Schwester und Schwägerin (4908) **Anna Rothhoff** geb. Zapfe im Alter von 59 Jahren. In tiefer Trauer: **Karl Rothhoff u. Frau, Langen-Franziska Rothhoff** (thorst i. W.), **Marielen Rothhoff, Karl Hecht und Frau Klara** geb. Rothhoff, Sienal. **Wilhelm Rothhoff, Marienburg Ernst Rothhoff, Dortmund, Lilli Rothhoff, Beckum,** nebst Enkelkinder u. Verwandten. Die Beerdigung findet am Donnerstag den 16. Juli nachm. 1 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Viktorstraße 14, aus dem Friedhof in Neuenstadt. Requiem Donnerstag, morgens 8 Uhr, in der St. Petruskirche. **Biobem. Verein** Wilhelmshaven. Dienstag den 14. d. M., abends 8 Uhr: **General-Berlinm. g.** bei G. Weib, Grenzstr. 80. Tagesordnung: Regelung des Vereines und der Jubelfeier. Wohlwolliges Erscheinen erbeten. **Der Vorstand.** (4909) **Baumaterialien aller Art** haben preiswert abzugeben **Schoran & Co.** Dollmannstr. 19/21 **Wadrat** Am Mittwoch den 8. d. M. verstarb nach längerem Leiden unser verehrter Kollege **Johann Schwitters** im Alter von 62 Jahren. Ein ehrenvolles Andenken ist ihm gesichert. (4908) **Die Leichenschau u. Mahlgartenraum des A. G. Schriebs** (St. 111) **Danksagung.** Für die wohlwollende Teilnahme an unserem schweren Verlust sagen wir allen Verwandten, Freunden u. Bekannten unseren herzlichsten Dank. (4901) **Hilrich Stedt u. Frau, Rüstringen Hanna Berner, Oldenburg.** **Danksagung.** Für die uns bei unserem schweren Verlust in so überaus reichem Maße erwiesenen Hilfe sowie herzlicher Teilnahme sagen wir allen, insbesondere auch Herrn Pastor Gönthe für die tröstlichen Worte am Grabe unseren innigsten Dank. (4901) **Familie Johanne Kieß, Familie Frits Kraye, Familie Karl Kraye.**

Männer-Gesang-Verein Rüstringen. Donnerstag, 16. d. M., abends 8 1/2 Uhr **General-Versammlung** im Vereinslokal Rathaus. Um 8 Uhr abends 8 1/2 Uhr. **General-Vorsitzender** Mitgliederverein ist Ehrenpflicht. (4908) **Der Vorstand.** **Von der Reise zurück** **Dr. Gruner.** **Allen Freunden und Bekannten** ein herzliches Gedächtnis. Heimliche, 14. 7. 20. **Familie** (4907) **Bruno Kluck.** **Zu verkaufen** zwei gut erhaltene Bettstellen mit Sprungfedern Rahmen u. Matratzen. Preis 100 Mk. **Herrn Dr. K. Rehmann** Stadt. (4908) **Feuerwerk** in großer Ausmahl **Bismarck-Drogerie** Zoch, Bismarckstr. 77. Fernsprecher 908. **Verreist** bis einschließlich den 30. Juli **W. Steuber** Denzlit. (4904) **Speise-Kartoffeln** Wand 9 Pf. **Wer** erzieht Unterricht im Gitarrespiel? **Wer** erzieht Unterricht im Gitarrespiel? **Wer** erzieht Unterricht im Gitarrespiel? **Wer** erzieht Unterricht im Gitarrespiel?

Volkschor Rüstringen-Willhelmshaven. Dienstag, den 14. d. M., nachm. 5 1/2 Uhr **Der Frauen-Gesangverein** im Vereinslokal Rathaus. Um 8 Uhr abends 8 1/2 Uhr. **General-Vorsitzender** Mitgliederverein ist Ehrenpflicht. (4908) **Der Vorstand.** **Offentliche Kriegsgesang-Versammlung!** - Tages-Ordnung: **Die Kriegsgesang-Versammlung in Reichstag.** **Dreie Ausprüche!** Da am Donnerstag, den 16. Juli, die Kriegsgesang-Versammlung im Reichstag behandelt werden soll, gilt es, noch in letzter Stunde den Vertretern des Volkes die notwendigen und wichtigsten Vorbereitungen der Kriegsgesang-Versammlung zu führen. **Kriegsgesang, erzieht in Massen in dieser Versammlung, ohne Unterschied der Zugehörigkeit zu einer Organisation! Es handelt sich um eure Selbsterhaltung.** (4909) **Der Vorstand.**

Kosmos Heft 7 kommt zur Verteilung. - Preise für das dritte Quartal 1925: Ausgabe A (brochierter Beilage) . . . 1.60 Ausgabe B (gebundene Beilage) . . . 2.50 Wir bitten alle Besteller, den Betrag bereitzuhalten. **Buchhandlung Paul Hug & Co.** Marktstraße 40. **Leinölfirnis** garantiert rein **C. RITTBERG** Farbenhandlung Wilhelmshavener Straße 49.

Anzeigenteil für Brake u. Umgegend **Morgen letzter Tag** meines **Sommer-Ausverkaufs** Die noch vorhandenen Reste werden billig abgegeben. **Fr. Sager** Brake i. O. am Bahnhof. Manufaktur, Modewaren und Konfektion. **Wolle** Täglich: **Schönes Fohlenfleisch** nehme ich in Kauf. **Aug. Cordes.** **C. H. Hohn.**